

Das Jubiläumsturnier beginnt

TENNIS Ab morgen 50. Stadtmeisterschaften beim WTC Dönberg.

Jubiläum an der Horather Schanze: Zum 50. Mal trägt der Wuppertaler TC, jetzt WTC Dönberg, dort ab morgen die Tennis-Stadtmeisterschaften aus. Sie werden seit Jahren als offene Meisterschaft gespielt.

Die Meldezahlen beweisen, dass das Turnier nach wie vor eine große Anziehungskraft hat. 286 Teilnehmerinnen und Teilnehmern werden dort bis zum 31. August um Titel-Ehren spielen. Zum Vergleich: Bei der Premiere 1965 konnten die WTC-Pioniere Friedrich Kesper, Dieter Auhagen, Rolf Weck, Rudi Dörr und Klaus Meissner 83 Teilnehmer begrüßen.

Diesmal stehen 22 Wettbewerbe (16 Einzel und sechs Doppel) auf dem Programm. Los geht es am Mittwoch um 16 Uhr mit dem Vorrundenspiel der Herren 60 Gerd Glimpel (Gold-Weiss) gegen Holger Dahlmeyer (WTC Dönberg).

Dass bei den Titelkämpfen auch der dritte Satz ausgespielt werden soll, könnte neben den üblichen Wetter-Unwägbarkeiten zu terminlichen Problemen führen. Turnierleiter Peter Priggert hat sich vorsichtshalber schon der nachbarschaftlichen Hilfe des TC Gold-Weiss und des TC Uellendahl versichert.

In den Einzeln sind Marc Rosner (Rochusclub), Titel-

verteidiger Bastian Cornelius (Gold-Weiss), der Bergische Meister Vincent Wollweber, Abo-Sieger Matthias Schramm (beide Blau-Weiss Elberfeld), Thomas Mühlinghaus (Gold-Weiss), Jörn Harmus (BWE), Peter König (Grün-Weiss Elberfeld) Garant für hochklassigen Sport. Das Gleiche gilt für Ulrike Borchel, Alina Günther (beide SV Bayer) sowie die drei vorjährigen Meisterinnen der Jahrgangsklassen 40 bis 60, Sylvia Hüttemann, Kathrin Meng und Gaby Hermes-Bocks, die alle im Niederrheinliga-Team des WTCD spielen. Der Eintritt ist frei. Infos im Internet unter

 www.wtcd.de